

Fach·praktiker:in für Küche und Haus·wirtschaft

Welchen Schul·abschluss brauchst du?

Du brauchst **keinen** Haupt·schul·abschluss.

Das sind wichtige Fächer:

- Haus·wirtschaft
- und Mathematik.

Was sollst du können?

Du sollst

- körperlich arbeiten können.

Denn du trägst auch schwere Sachen.

- mit den Händen arbeiten können.

Denn du bügelst Kleider.

Und du kochst Essen.

- sorgfältig arbeiten können.
- gerne mit Menschen arbeiten.

Und gerne für Menschen arbeiten.



sorgfältig:

Bist du sorgfältig?

Dann gibst du dir Mühe.

Und du arbeitest genau.

Das versuchst du:

Du willst alles richtig machen.

Was sollst du machen?

- Du putzt Gemüse.

Und du schälst Gemüse.

- Du kochst Essen.

- Und du schaust nach:

Haben wir noch genug Nahrungs·mittel?

- Du putzt Zimmer.

- Und du wäschst Kleider.

Und du wäschst Bett·wäsche.

- Du richtest Zimmer her.

Das heißt:

Du machst Zimmer schön.

Denn die Gäste sollen sich wohl fühlen.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Die Ausbildung ist eine geförderte Ausbildung.

Deshalb lernst du den Beruf an 2 Orten:

- in einer Ausbildungs·einrichtung

- und in einem Betrieb.

Du bekommst dein Gehalt vom Arbeitsamt.

Und vielleicht haben deine Eltern wenig Geld.

Dann zahlt dir das Arbeitsamt mehr Gehalt.

das Nahrungs·mittel:

Du kannst

ein Nahrungs·mittel essen.

Oder du kannst

ein Nahrungs·mittel trinken.

Das sind zum Beispiel

Nahrungsmittel:

- Brot

- Milch

- und Eier.

die Ausbildungs·einrichtung:

Eine Ausbildungs·einrichtung

ist so wie eine Schule.

Das kannst du in

einer Ausbildungs·einrichtung

machen:

- Du kannst einen

Beruf lernen.

- Oder du bereitest dich

auf eine Ausbildung

vor.

Wie hoch ist dein Gehalt nach der Ausbildung?

Du fragst dich:

Wie viel verdiene ich
nach der Ausbildung?

Dein Gehalt hängt von **diesen** Fragen ab:

- In welchem Bundes·land arbeitest du?
- Arbeitest du als Fach·kraft?

Oder arbeitest du als Helfer?

Diese Personen bekommen nämlich
ein höheres Gehalt: Fach·kräfte.

Was kannst du nach der Ausbildung machen?

Nach der Ausbildung kannst du
neue Sachen lernen.

Das kannst du lernen:

- Wie gehst du
mit großen Küchen·geräten um?
- Wie kümmerst du dich
um alte Menschen?
- Wie arbeitest du
am Empfang von einem Hotel?

das Gehalt:

Der Arbeit·geber ist der Chef.

Und der Arbeit·nehmer
arbeitet für den Arbeit·geber.

Deshalb zahlt der
Arbeit·geber

dem Arbeit·nehmer Geld.

Das Geld ist das Gehalt.

der Empfang:

Ein Empfang ist

in der Nähe vom Eingang.

Am Empfang steht
eine Person.

Die Person begrüßt die Gäste.

Und die Gäste können Fragen
stellen am Empfang.

Das ist ein anderes Wort

für Empfang: die Rezeption.